

1. Fortsetzung Kripo-Präventionsveranstaltung am 05. Oktober

Am Dienstag, den 14. September hatten wir die erste Runde mit Herrn Spatzker von der Kripo, der uns locker vom Hocker in die Dreistigkeit der Trickbetrügerei einführte. Ob an der Haustür oder am Telefon – man sollte gewappnet sein, wenn es klingelt. Es empfiehlt sich auf jeden Fall zur Fortsetzung dabei zu sein, am **05.10. um 15.30 Uhr im Schwedenhaus**. Und es wird noch weitere Fortsetzungen geben. – Ein Dank an Norbert, der die Idee und den Kontakt hatte!



2. Verabschiedung von Martin am 12. Oktober

Wir müssen der Realität ins Auge schauen: Martin Freimark wird uns am 14. Oktober verlassen. Unser letztes gemeinsames Kaffeetreffen wird daher am **12. Oktober** sein. Jeder, der sich von Martin noch gebührend verabschieden möchte, kann das an diesem Tag tun. Bringt euch Taschentücher mit und tragt es mit Fassung 😞

3. Fragestunde zum Thema Mobilität am 19. Oktober

Zum Kaffeetreffen am 19. Oktober möchte ein Verkehrsforscher von der Universität St. Gallen mit uns darüber ins Gespräch kommen, wie Mobilität und Infrastruktur für Senioren verbessert werden kann.

4. Besuch der Gedenkstätte „Stille Helden“ am 28. Oktober

Es geht um jüdischen Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Ein schweres Thema, aber spannende Geschichten über heldenhafte Rettungen. Eine Führung für bis zu 13 Personen ist von unserer Historikerin Marta für uns am 28. Oktober gebucht. Abfahrt vom **Bahnhof Spandau um 9.32 Uhr** bis Potsdamer Platz. Dort entweder zu Fuß oder mit Sammeltaxi zur Gedenkstätte in der Stauffenbergstraße. Die Führung beginnt um 10.30 Uhr. Anmeldung erforderlich.

<https://www.gedenkstaette-stille-helden.de/ausstellung/ausstellungsvideos/>

Anschließend empfiehlt uns Marta das indisch-asiatische Lokal „Amrit“, wo es bis 14 Uhr div. Mittagsangebote für 6,90 Euro und Espresso aufs Haus gibt. Bei Interesse würde sie uns schon mal einen Tisch reservieren lassen. Die Führung selbst ist kostenlos.

5. Erste-Hilfe-Kurs für Senioren am 03. November

Am Mittwoch, 03. November von 14-16 Uhr organisieren wir einen Erste-Hilfe-Kurs speziell für uns in den Räumen der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Anmeldung ist erforderlich. Kosten: zwischen 5 - 10 Euro, je nachdem wie viele mitmachen. Insgesamt kostet uns der Kurs 100 Euro.

6. Lichterfahrt im Bus am 02. Dezember

Eine Lichterfahrt im Advent wird von der Nikolaigemeinde organisiert, die in ihrem Bus noch Plätze frei hat. Die Lichterfahrt startet um 12 Uhr am Busparkplatz am Rathaus Spandau. Es gibt Gänsekeulen in Dippmannsdorf, Glühwein am Lagerfeuer und eine Lichterfahrt über den Ku`damm. Die Reise endet um 18.30 Uhr. Das Ganze kostet 55,- Euro. Die Teilnehmerliste ist allerdings bereits voll. Es gibt nur noch eine Warteliste.

7. Was machen wir im Winter?

Unsere **Kaffeetreffen am Dienstag** im Schwedenhaus werden auch im Winter fortgeführt. Wenn´s draußen nicht mehr geht, können wir auch den großen und beheizbaren Raum im Schwedenhaus nutzen. Es gelten dort weiterhin die 3-G-Regeln.

Unsere **Kaffeetreffen am Mittwoch** hinter der Wasserwerkstraße werden wir ab November einstellen. Eine Möglichkeit ist, dass wir uns stattdessen **donnerstags** dem Seniorentreff der **Paul-Gerhardt-Gemeinde** anschließen. Dort hat man mal Gelegenheit für tiefer gehende Gespräche. Aber auch einfach plauschen oder was spielen soll dort möglich sein. Verantwortlich für diesen Treff ist Helmut Liefke.

8. Und sonst noch Ideen, die wir verfolgen sollen?

- Norbert hatte neulich die Idee, eine **Energieberatung** für Senioren in Anspruch zu nehmen. Die Verbraucherzentrale bietet kostenlose Energie-Checks zu Hause an. Es könnte sich lohnen.
- Renate hatte neulich die Idee, eine **Kutschfahrt im Planwagen** zu organisieren.
- Maxim vom Quartiersmanagement hatte die Idee, mit und für uns einen Besuch entweder im **Mauermuseum** oder im **Humboldtforum** zu organisieren. In beiden hat er schon gearbeitet und daher persönliche Kontakte.
- Tatjana verfolgt weiterhin die Idee mit der **Besuchsgruppe**, um diejenigen zu Hause aufzusuchen, die nicht mehr kommen können. Vor allem wird es zunächst um das Pflegewohnhaus am Waldkrankenhaus gehen.
- **Einkaufshilfe:** Immer wieder werden wir am Stand nach Hilfe beim Einkaufen gefragt. Wir verweisen dann zuerst auf den Bringedienst („Bringmeister“) von Edeka oder Rewe. Per Internet kann man seine Einkaufsbestellung aufgeben und eine gewünschte Zeit buchen. Da das nur online möglich ist, helfen wir gerne bei der Bestellung. Bezahlung geht per Rechnung.
- Dann haben wir **jeden ersten Sonnabend** im Monat das **Schwedenhaus** für uns zur Verfügung. Was könnte man da so machen?



Für Rückfragen und Anmeldungen: Tatjana, Tel: 0163 6648453
tatjana.kosin-hermann@paulgerhardtgemeinde.de